

Kommerzialisierung der Medizin: Das System droht zu entgleisen



Prof. Dr. Paul U. Unschuld, M.P.H.

**CharitéCentrum 01 für
Human- und
Gesundheitswissenschaften**

3. aktualisierte Auflage

PAUL U. UNSCHULD
WARE GESUNDHEIT
DAS ENDE DER
KLASSISCHEN MEDIZIN

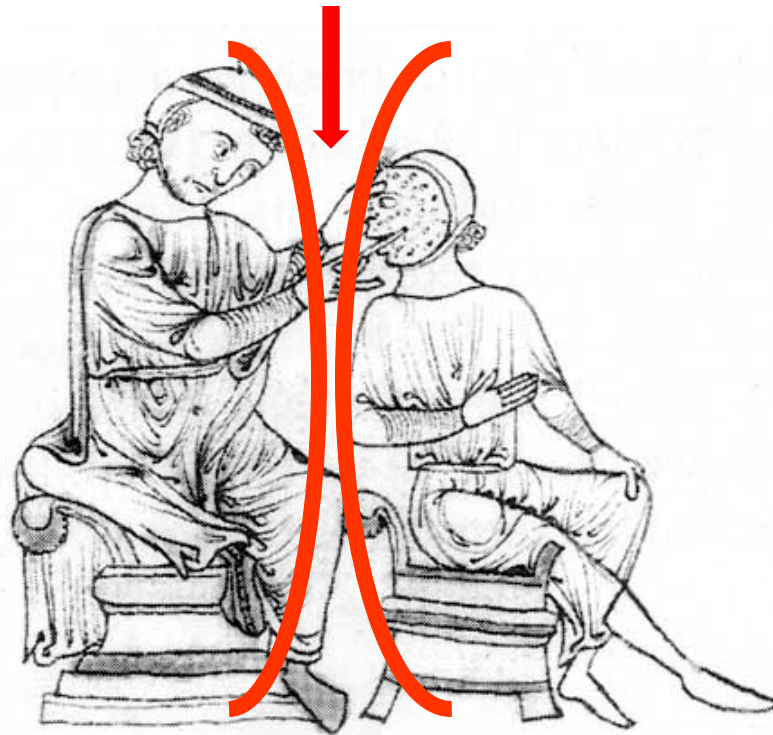


beck^{ische}
reihe

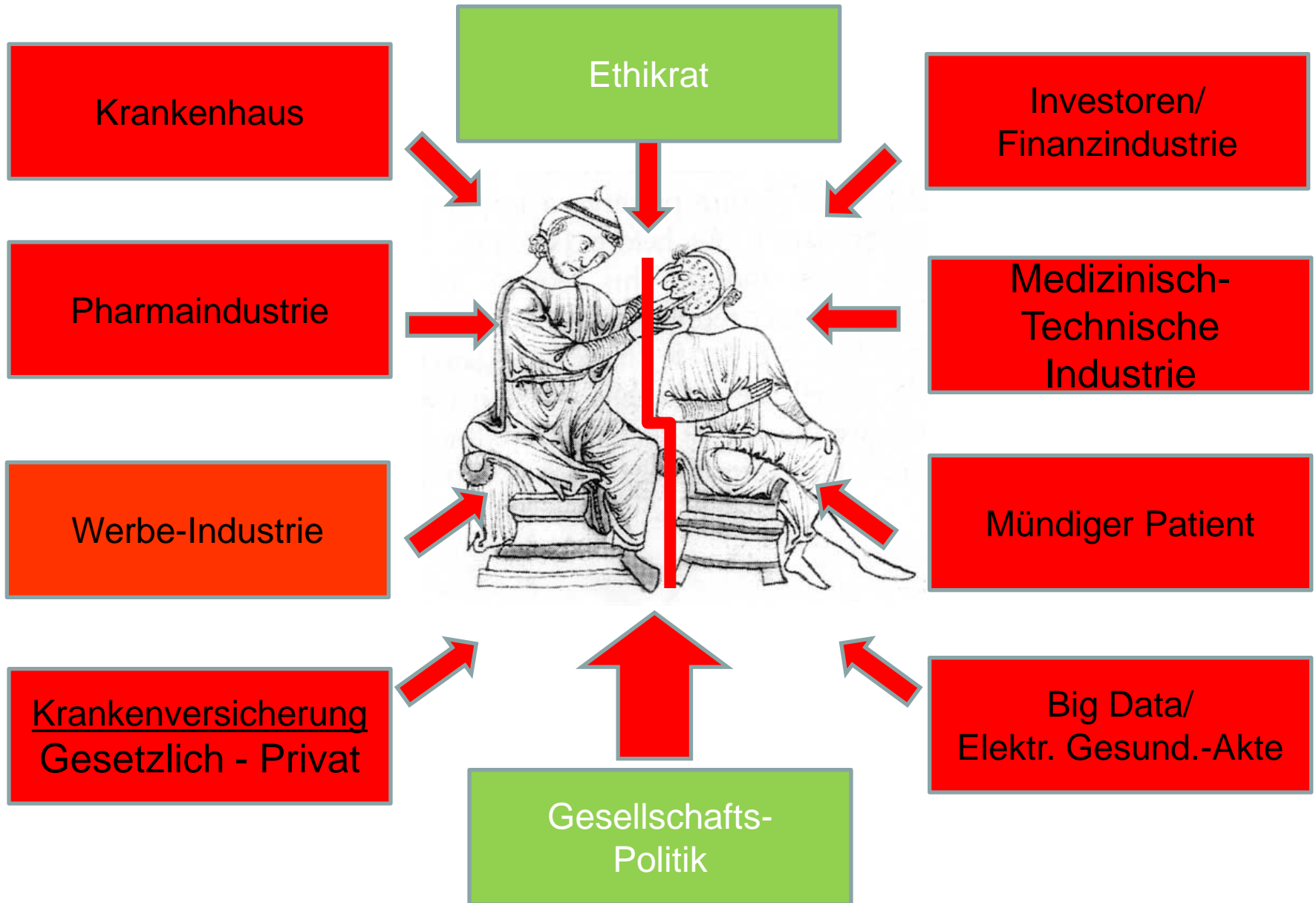
Kommerzialisierung der Medizin: Das System droht zu entgleisen



Mißtrauen/Regulierungen
Politik
Kommerzielle Interessen



Kommerzialisierung der Medizin: Das System droht zu entgleisen



Wirtschaftliche und militärische Stärke des Nationalstaats

vor XXX Jahren:

**... erforderte eine gesunde Bevölkerung
– in allen Schichten**

heute:

... ist möglich **ohne eine gesunde
Bevölkerung in allen Schichten**

Folglich ist:

→ der Druck auf die Politik gesunken,
Gesundheit, notfalls mit Zwang, für alle
durchzusetzen

→ Gesundheit wieder das geworden, was sie
vor dem 18. Jahrhundert war:

Selbstzweck.

Wer gesund sein und bleiben möchte, soll sich
bitte selbst darum kümmern.

Gesundheitswesen →

Gesundheitswirtschaft →

industrielle Gesundheitswirtschaft

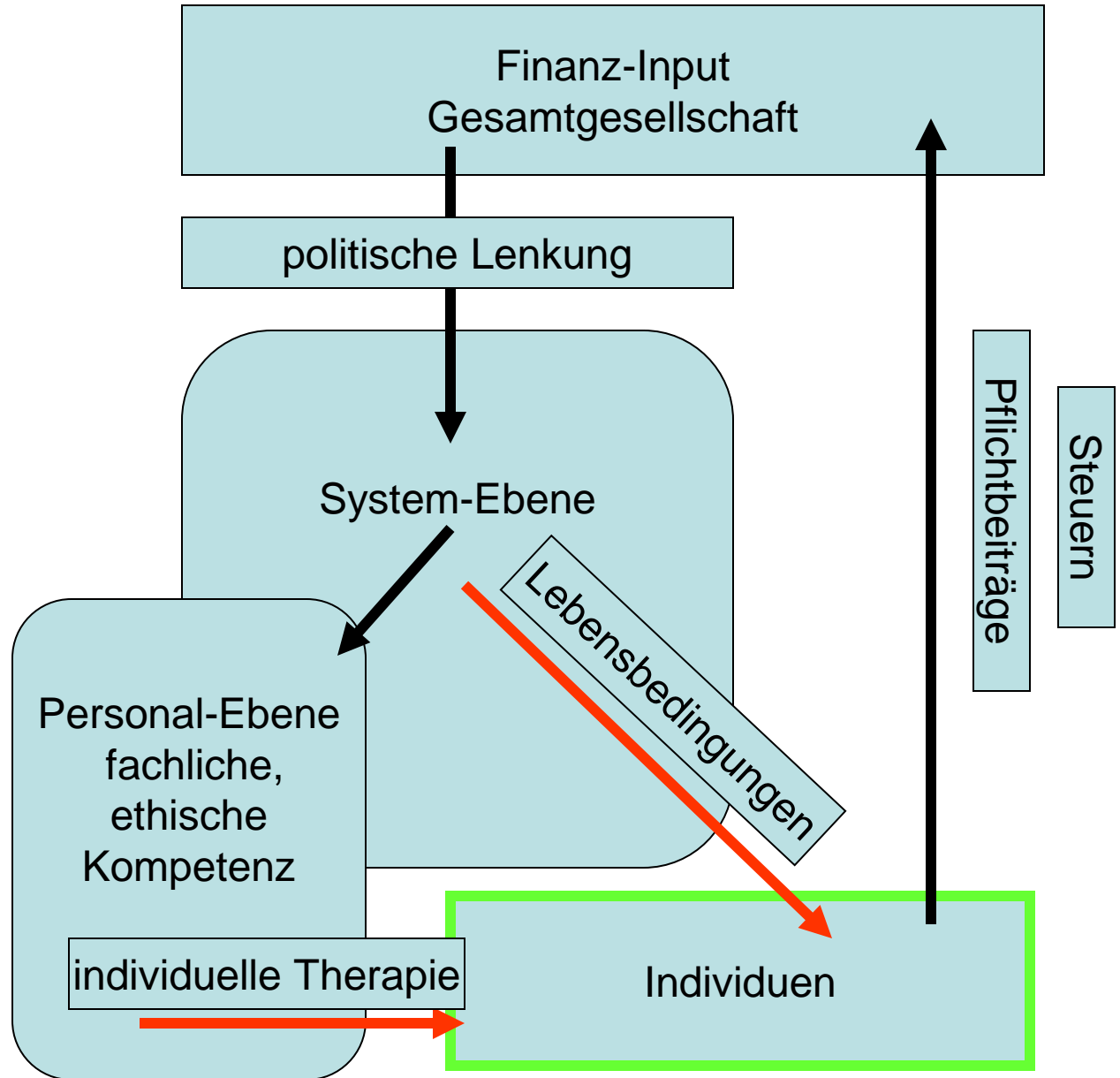
Wirtschaftsrat der CDU e.V.:

„Gesundheitswirtschaft statt Staatsmedizin“

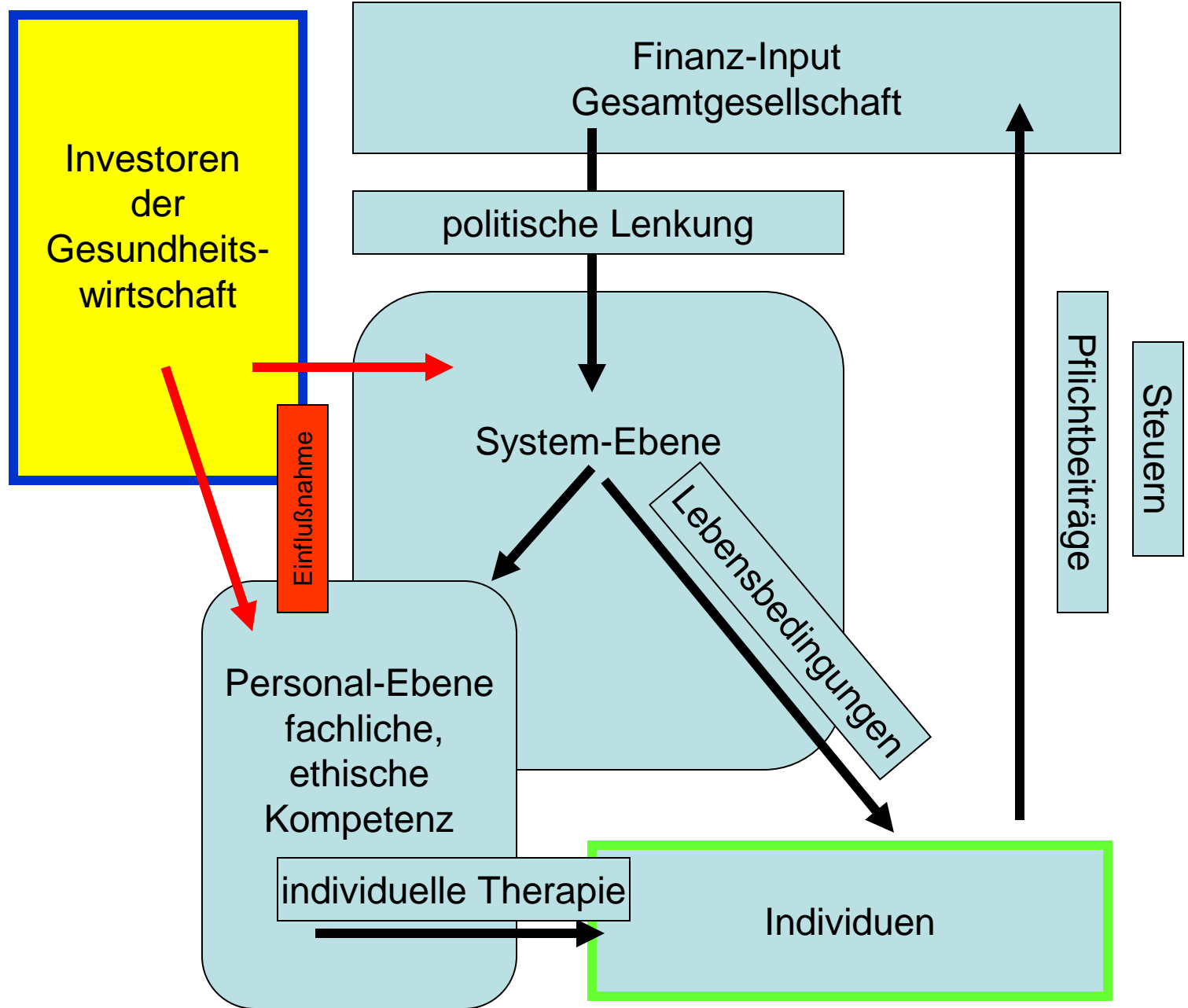
Deutsche Bank, Berlin, 5. Oktober 2010



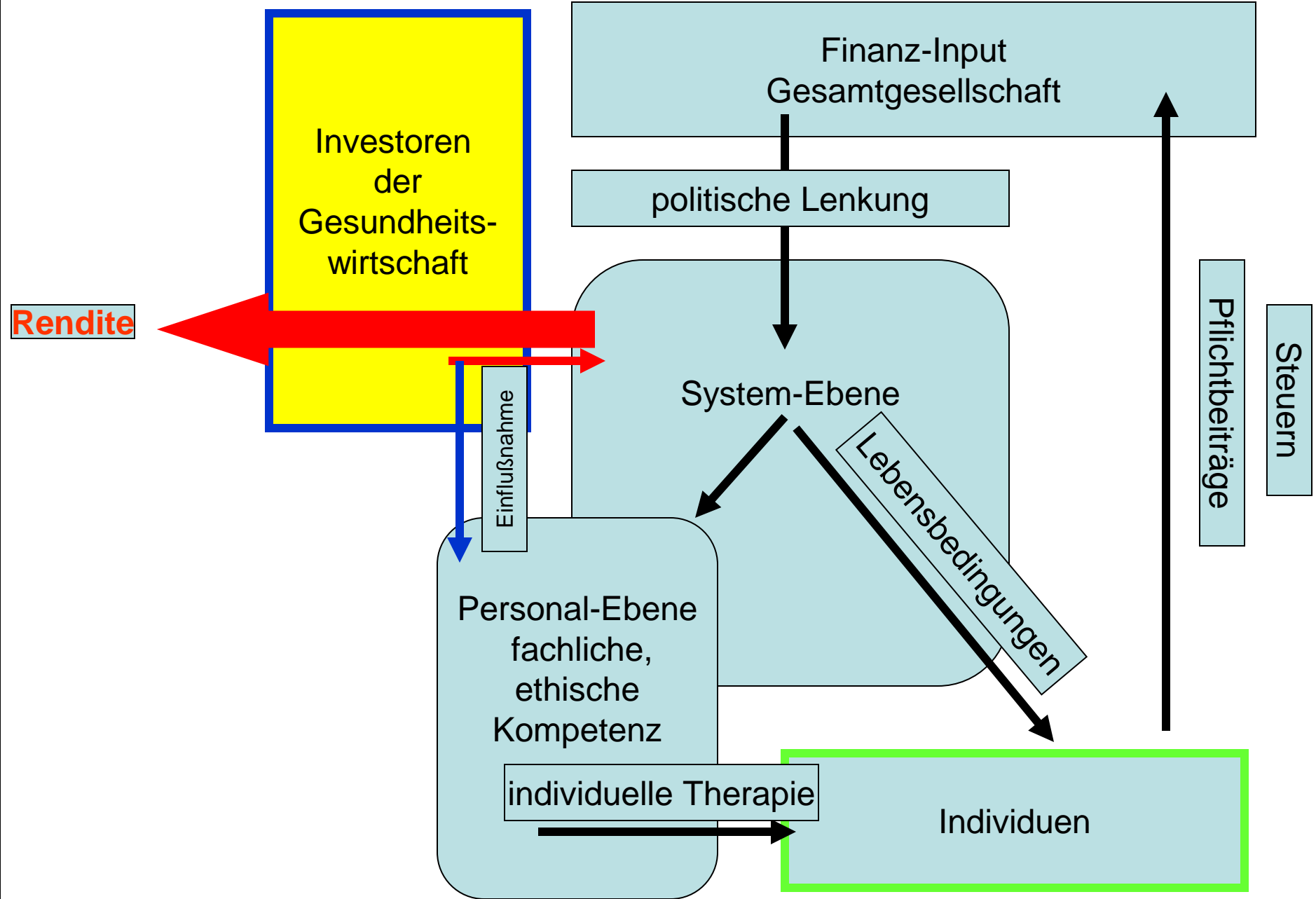
Kommerzialisierung der Medizin: Das System droht zu entgleisen



Kommerzialisierung der Medizin: Das System droht zu entgleisen



Kommerzialisierung der Medizin: Das System droht zu entgleisen



Die industrielle Gesundheitswirtschaft =

Teilbereich industrieller Marktwirtschaft

Der **Patient** steht nicht:

als **Leidender**, sondern:

als **Verbraucher** im Mittelpunkt.

Das Kriterium der Investition: die **Rendite**

- Bemerkenswerter Umbruch im Gesundheitswesen:
- Gesundheit wird zur **Ware**

Bemerkenswerter Umbruch im
Gesundheitswesen:

Gesundheit wird zur Ware



Patienten werden zu **Kunden**

Bemerkenswerter Umbruch im
Gesundheitswesen:

Gesundheit wird zur Ware

Patienten werden zu Kunden



Ärzte werden zu **Dienstleistern**

"Bisher haben wir den Gesundheitssektor eher als Kostenfaktor und damit als Last für die Gesellschaft angesehen, das gilt ab sofort nicht mehr."

Heide Simonis, seinerzeit:
Ministerpräsidentin (SPD),
Schleswig-Holstein

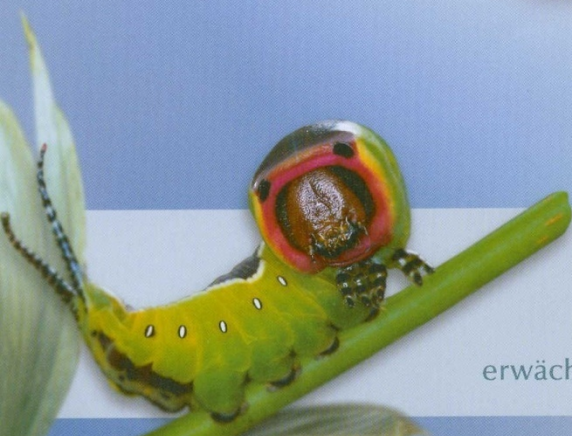
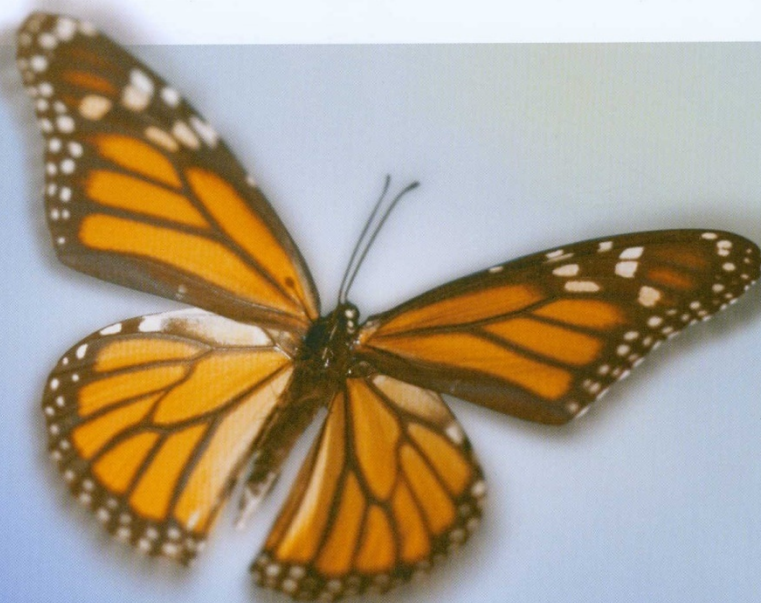
Quelle: http://www.zeit.de/archiv/2000/50/20050_gesundheit.xml: G E S U N D H E I T.
Der Markt des Lebens In Arztpraxen und Krankenhäusern gehen reihenweise Jobs verloren.



Die Gesundheitswirtschaft

Das Journal für die Akteure der Gesundheitsbranche

1|07



Metamorphose:

Aus dem Gesundheitswesen erwächst die Gesundheitswirtschaft

Titel

Metamorphose

An seiner Krise kann das Gesundheitswesen genesen. Je weiter sich der Staat und quasi-staatliche Institutionen zurückziehen, desto erfolgreicher kann sich ein freiheitlicher Geist entfalten. Die Metamorphose hat längst begonnen. Aus dem Gesundheitswesen erwächst die Gesundheitswirtschaft.

Von Claus Peter Müller von der Grün

Revolutionen sind spektakulär. Aber sie verändern die Verhältnisse nicht wirklich, sondern verkehren sie meist nur. Die Franzosen stürzten ihren König und bekamen den Kaiser. Evolutionen hingegen vollziehen sich unmerklich, aber nachhaltig. Das deutsche Gesundheitswesen scheint unreformierbar, doch längst ist es vom Wandel erfasst. An seiner Krise kann es genesen.

men. Sie sind nicht Lobbyisten, wie verärgerte Politiker uns weiß machen wollen, sondern sie bilden ein mächtiges Kartell, auf dessen Funktionieren die Politik bisher angewiesen ist. Die frühesten Akteure im staatlich begründeten Gesundheitssystem waren die Kassen und die niedergelassenen Ärzte. In einem erbitterten Kampf ums Geld schafften sie Kassen und Ärzte vom Ende de

Die Entwicklung zu einer

„Krankheitswirtschaft“

{Ökonomisierung + Kommerzialisierung des Gesundheitswesens}
bewirkt zunehmend die Frage:

wird ein medizinischer Eingriff an mir

a.) aus Renditeerwägungen



b.) aus medizinisch-fachlichen Erwägungen
durchgeführt?



Auf dem Spiel steht einer der höchsten Werte, die ein Gesundheitswesen pflegen sollte:

das VERTRAUEN

Der Preis, den alle zahlen als „Kunden“ in einer Gesundheitswirtschaft:

Der Verlust des Vertrauens!

Die Ursachen für den Wandel im Gesundheitswesen:

Nicht das Wirken einzelner Politiker!

Keine Krise des Gesundheitswesens!

Grundlegende Veränderungen unserer politischen Erfordernisse

Die Macht der Finanz-Industrie

Kommerzialisierung der Medizin: Das System droht zu entgleisen



Prof. Dr. Paul U. Unschuld, M.P.H.

**CharitéCentrum 01 für
Human- und
Gesundheitswissenschaften**